

KI-Nutzung bei pro multis:

Merksatz

KI hilft beim Entwerfen - Menschen prüfen, entscheiden und verantworten.

Für den schnellen Überblick - was ist erlaubt, was ist Pflicht, was ist tabu?

1. Die 7 Kernregeln

- **Mensch bleibt verantwortlich:** KI trifft keine pädagogischen, rechtlichen, fachlichen oder organisatorischen Entscheidungen.
- **Prüfen statt übernehmen:** KI-Ausgaben sind Entwürfe. Nie ungeprüft 1:1 übernehmen.
- **Datenschutz zuerst:** Keine personenbezogenen, sensiblen oder vertraulichen Daten eingeben.
- **Anonymisieren:** Namen, Orte, Gruppen, konkrete Fälle und Rückschlüsse entfernen oder verallgemeinern.
- **Nur freigegebene Tools:** Dienstliche Nutzung nur mit geprüften und freigegebenen Anwendungen.
- **Quellen und Rechte klären:** Fakten, Rechtsaussagen, Fristen, Bilder, Lizenzen und Urheberrechte prüfen.
- **Intern nachvollziehbar:** Bei relevanten Dokumenten festhalten: Tool, Zweck, Datum, prüfende Person, Prüfpunkte.

2. Sinnvolle Einsätze

- ✓ Formulierungshilfen für Elterninfos, E-Mails, Protokolle, Gesprächsleitfäden und Präsentationen.
- ✓ Ideen, Gliederungen, Checklisten, Zusammenfassungen und Strukturhilfen für Team-, QM- und Konzeptarbeit.
- ✓ Sprachliche Überarbeitung: verständlicher, kürzer, zielgruppengerechter, wertschätzender.
- ✓ Erste Rechercheimpulse - aber immer mit unabhängiger Quellenprüfung.

3. Rote Linie: Das darf NICHT in KI

- ✗ Klarnamen von Kindern, Eltern, Angehörigen, Mitarbeitenden, Bewerbenden oder Kooperationspartnern.
- ✗ Geburtsdaten, Anschriften, Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Personalnummern, Fotos, Ton-/Videoaufnahmen.
- ✗ Gesundheits-, Entwicklungs-, Förder-, Diagnose-, Beratungs-, Beschwerde-, Konflikt- oder Schutzfalldaten.
- ✗ Verträge, Bewerbungen, Protokolle mit Personenbezug, Zugangsdaten, interne Kennzahlen oder vertrauliche Gremieninfos.
- ✗ Ungeprüfte Texte für Außenkommunikation, automatisierte Entscheidungen oder Inhalte mit unklaren Quellen/Rechten.

4. Vor jeder Nutzung: 6-Schritte-Check

1	Aufgabe klären	Was soll KI konkret leisten?
2	Tool prüfen	Ist es für diesen Zweck freigegeben?
3	Daten prüfen	Personenbezug, sensible oder vertrauliche Infos enthalten?
4	Anonymisieren	Nur notwendige, neutrale Angaben verwenden.
5	Ergebnis prüfen	Fachlichkeit, Datenschutz, Quellen/Rechte, Sprache, Bias, Trägerbezug.
6	Freigabe sichern	Bei Außenwirkung, Verbindlichkeit oder Sensibilität zuständige Stellen einbeziehen.

5. Ampel für Weiterverwendung

GRÜN	Allgemein, unkritisch, kein Personenbezug. Prüfung abgeschlossen: Nutzung im Kontext möglich.
GELB	Außenwirkung, fachliche Relevanz oder organisatorische Verbindlichkeit. Zusätzliche Prüfung/Freigabe nötig.
ROT	Personenbezogen, sensibel, vertraulich, rechtlich unsicher, diskriminierend oder fachlich zweifelhaft. Nicht verwenden; Rücksprache halten.

6. Freigabe & Verantwortung

- **Endfassung gehört dem Menschen:** Wer versendet, veröffentlicht, unterschreibt oder freigibt, verantwortet den Inhalt vollständig.
- **KI ist kein Autor:** KI nicht als verantwortliche Stelle, Entscheider oder Zeichnungsinstanz benennen.
- **Bestehende Wege gelten:** Freigabe-, QM-, Leitungs-, Kommunikations- und Zeichnungsregelungen bleiben unverändert.
- **Besonders prüfen:** Öffentlichkeitsarbeit, rechtliche/finanzielle/personelle Themen, Kinderschutz, Beschwerden, Konflikte, Krisen, QM-Standards, Bilder/Logos/Fotos.

7. Mini-Formel für den Alltag

Erst anonymisieren → dann KI nutzen → Ergebnis prüfen → Freigabe klären → selbst verantworten.

Quellenbasis: Leitfaden KI-Nutzung pro multis; Datenschutzvorgaben; Regelung freigegebene KI-Tools; Prüfschema/QS-Hinweise; Freigabe- und Zeichnungsregelungen. Stand der Dokumente: Mai 2026.

Was tun bei Unsicherheiten?

Kontaktieren Sie den Beauftragten für Digitalisierung.

Kontakt:
Tristan Steinberger
steinberger@pro-multis.de
02166 - 62 188 27

Konzepte und Leitfäden	Bearbeitung	Kontrolle	Freigabe	Ausgabe	Datum	Seite
KI-Nutzung auf einen Blick	Tristan Steinberger	Tristan Steinberger	Jereon Houben	1	18.08.2026	Seite 1 von 1